

Myriam Eichberger studierte an der Musikhochschule Karlsruhe bei Gerhard Braun, an der Schola Cantorum Basiliensis bei Michel Piguet und Conrad Steinmann sowie am Koninklijk Conservatorium Den Haag bei R. Kanji . Von 1982/83 war sie DAAD-Stipendiatin für das Studium an der Schola Cantorum. Sie gastierte international als Solistin mit Orchester sowie in kammermusikalischen variablen Besetzungen z. B. mit dem von ihr gegründeten Ensemble Musica Letitia (zusammen mit Joachim Held, Laute; Lorenzo Ghielmi und Bernhard Klapprott, Cembalo; Sergio Azzolini, Barockfagott u.a.) Es verbindet sie auch eine enge Zusammenarbeit mit den Ensembles Cantus Thuringia und Capella Thuringia. Sie trat bei Festivals Alter Musik wie z. B. Festival van Vlaanderen Brugge, Bruchsaler Barocktage, Guldener Herbst u. a. sowie bei Internationalen Festivals wie Juni Festwochen Zürich, Bachwoche Ansbach, Kunstfest Weimar, Kuhmo Chamber Music Festival (Finnland) u. a. auf. Ihre Tourneen in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut führte sie in verschiedene Länder Westafrikas und die Ukraine. Aufnahmen von ihr erschienen bei EMI, Ambitus und Capriccio mit Musik des 17. Jahrhunderts aus Italien und England sowie Werken des deutschen Hochbarock. Neben ihrer Konzerttätigkeit lehrt sie Kurse und ist seit 1995 Professorin für Blockflöte an der Hochschule für Musik Fran Liszt Weimar.